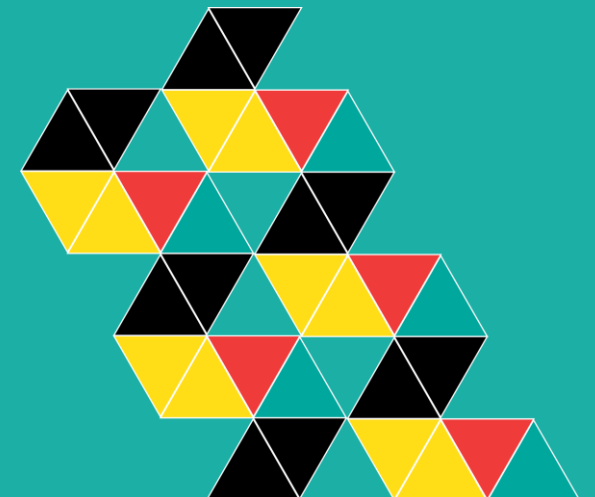




Alarmieren, um Leben zu retten

Strategie, Mitteilungen und Kanäle



TERMINOLOGIE



VORALARMIEREN



ALARMIEREN



INFORMIEREN



KOMMUNIZIEREN



GESETZLICHE VERPFLICHTUNG

Die Alarmierung, eine
wesentliche Aufgabe der
D5

Von der ersten Information
zur fortlaufenden
Information

Technische
Plattform

 **be alert**

Alarmierung über
verschiedene
Kanäle

OPTIMALE ALARMIERUNG



MÖGLICHST VIELE
BETROFFENE
PERSONEN
ALARMIEREN



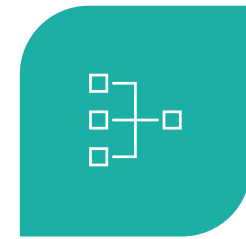
IN EINEM
MÖGLICHST
KURZEN ZEITRAUM



MIT EINER
EINHEITLICHEN,
DEUTLICHEN UND
KONKRETEN
NACHRICHT



AUS EINER
OFFIZIELLER
QUELLE



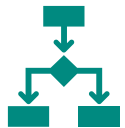
ÜBER
VERSCHIEDENE,
KOMPLEMENTÄRE
KANÄLE

WANN ALARMIEREN?



Kriterien

Besteht ein Risiko für die Gesundheit und Sicherheit der Bevölkerung oder die Umwelt?
Sind Schutzmaßnahmen und allgemeine Informationen für die Bevölkerung notwendig?



Vorbereitung

Im Voraus ein einfaches Verfahren zur schnellen Alarmierung über verschiedene Kanäle vorbereiten (vor Ort)



Meldungen zur Information Sendung zusätzlicher Mitteilungen (über verschiedene Kanäle)



WER ALARMIERT?

Aus der Entfernung

Direkte Alarmierung aus der Entfernung durch die lokalen Behörden oder die zuständigen Hilfsdienste (BE-Alert, soziale Medien)

Vor Ort

Direkte Alarmierung der Anwohner durch die Einsatzdienste vor Ort (Lautsprecher, von Tür zu Tür gehen)

WIE ALARMIEREN?

Geografisch



- Nach konzentrischen Kreisen (zuerst die Personen, die sich am nächsten zum Risiko oder Ereignis befinden)

Zielgruppe und Kontext



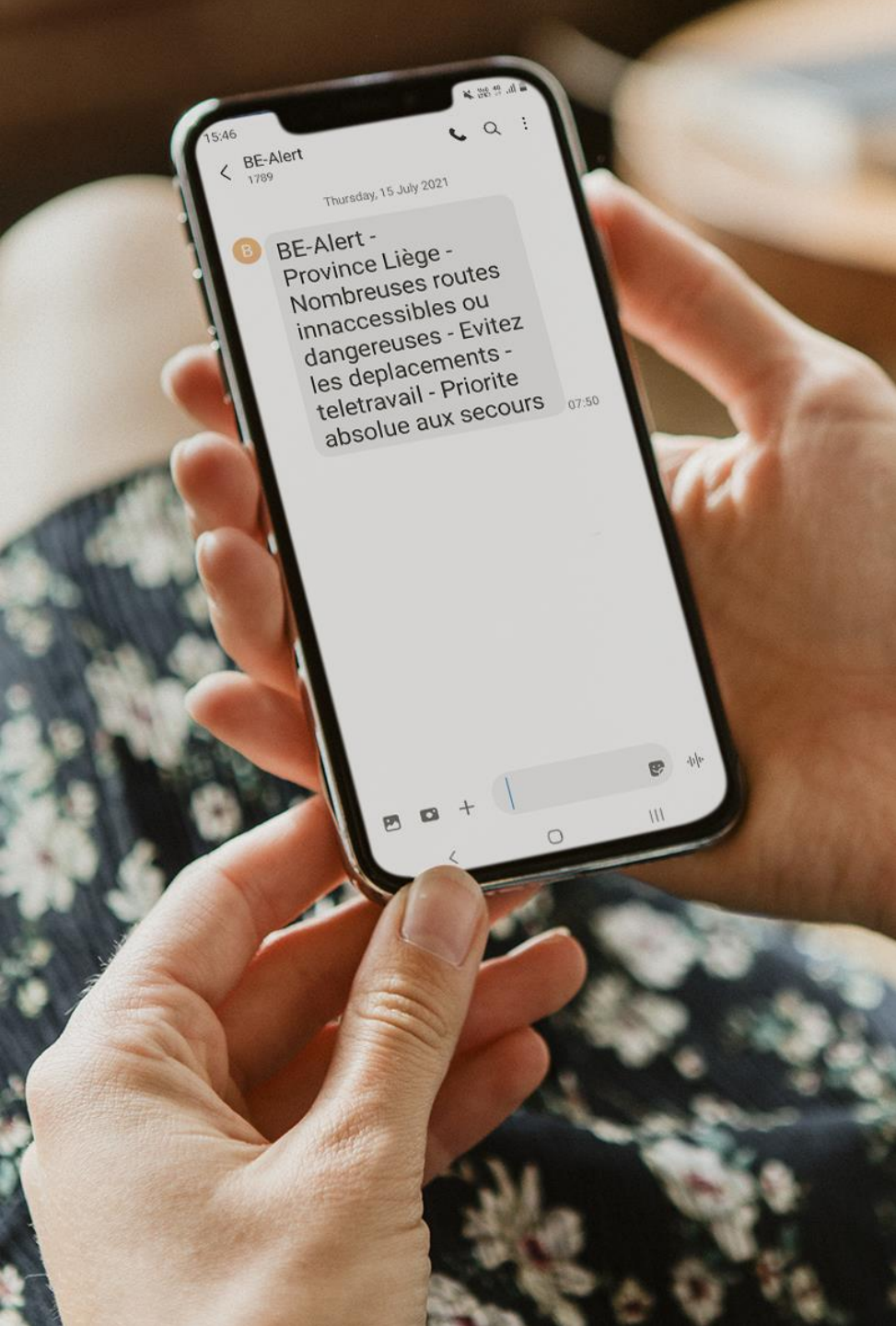
- Gezielte Alarmierung von spezifischen Zielgruppen oder allgemeine Alarmierung aus Gründen der Vorsicht

Zeitlich



- Den zweckmäßigsten Kanal in Abhängigkeit vom Zeitpunkt des Vorfalls benutzen (Tag – Nacht, Wochentag – Wochenende)

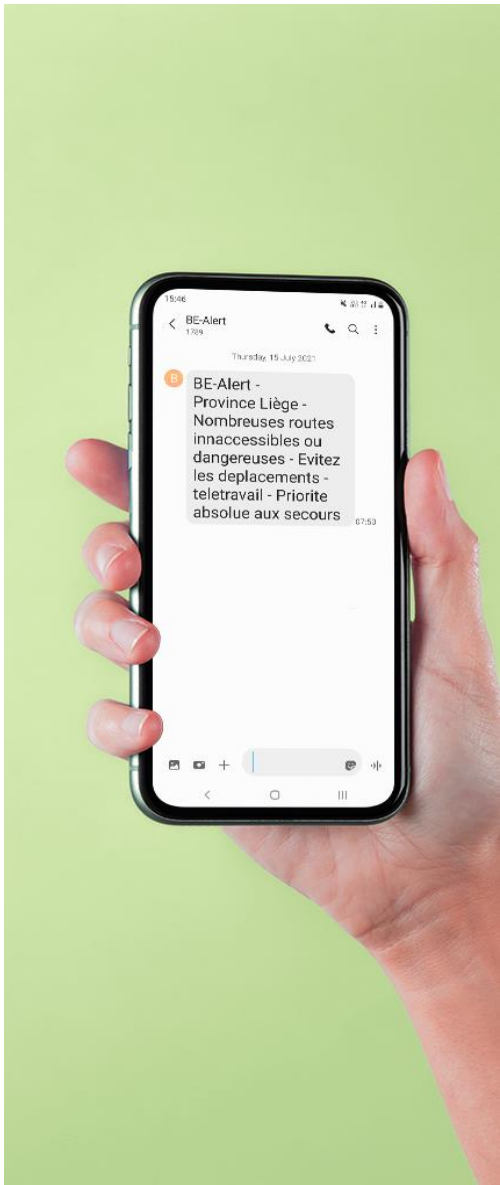




DEUTLICHE UND DIREKTE NACHRICHTEN

- Identifizierung der Alarmierungsnachricht
- Beschreibung der Bedrohung oder Notsituation
- Wer könnte betroffen sein (wo und wann)
- Was ist zu tun? Was sollte man nicht tun?
- Weitere Informationen





A hand holding a white smartphone against a background of a fire. The fire is bright orange and yellow, with black smoke rising from it. The hand is positioned in the foreground, with the fingers resting on the phone. The phone is held horizontally. The background is a close-up of the fire, with some power lines visible in the upper part of the frame.

Alarmeren om levens te redden

Strategie, boodschappen en kanalen om de bevolking in het kader van noodsituaties te alarmeren.

BROSCHÜRE **Alarmieren, um** **Leben zu retten**



be alert

be-alert@nccn.fgov.be

krisenzentrum.be/de/be-alert